

Bündnis 90/Die Grünen
Stadtratsfraktion
Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Grüne Fürth, Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -

90744 Fürth

Brigitte Dittrich

Tel.: 75 41 74

bruldimo@t-online.de

Waltraud Galaske

Tel.: 76 29 74

galaske@gmx.de

Harald Riedel

Tel.: 78 76 333

harald.riedel@gruene-fuerth.de

Dagmar Orwen

Tel.: 92 380 203

dagmar.orwen@web.de

Büro:

Tel.: 0911-74 52 72

Fax.: 03212-1048615

info@gruene-fuerth.de

22. Juli 2012

Änderungsantrag zu TOP 15 der Stadtratssitzung am 25. Juli 2012
- Unterstützungsmaßnahmen Einzelhandel während der Baustellenphase -
Kostenlose ÖPNV-Nutzung innerhalb der Tarifzone Z an Samstagen während der
Baumaßnahmen „Einkaufsschwerpunkt Rudolf-Breitscheid-Straße“ als Werbe-
maßnahme für den ÖPNV und den Innenstadteinzelhandel in Fürth

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zu TOP 15 der Stadtratssitzung am 25. Juli 2012 stellen wir folgenden

Änderungsantrag:

1. Es wird dargelegt, aus welchen Mitteln die Einnahmeausfälle bei einer Reduzierung der Parkgebühren in Höhe von geschätzten 280.000 Euro finanziert werden sollen? Bisher gibt es hierzu keinen Deckungsvorschlag seitens der Verwaltung ?
2. Zur Unterstützung des innerstädtischen Einzelhandels und als zeitlich befristete Werbemaßnahme für den ÖPNV in Fürth, ist die ÖPNV-Nutzung im Stadtgebiet Fürth (Tarifzone Z) an Samstagen in der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr während der Baumaßnahmen des „Einkaufsschwerpunktes Rudolf-Breitscheid-Straße“ kostenlos.

Begründung:

Die Erhöhung der Parkgebühren erfolgte im Rahmen der Haushaltskonsolidierung, bisherige Aussage war, dass die Rücknahme von Einsparungen nur mit einer anderweitigen Kompensation möglich ist und der städtische Haushalt nicht belastet werden darf.

Am 7. Mai 2012 wurde im Wirtschafts- und Grundstücksausschuss dargelegt, dass die Hälfte der Einkäufe in der Innenstadt mit dem ÖPNV, zu Fuß oder mit dem Fahrrad getätigt werden. Eine einseitige Unterstützung des motorisierten Individualverkehrs mittels Reduzierung der Parkgebühren würde somit die Hälfte der EinkäuferInnen unberücksichtigt lassen.

Durch die Abschaffung des Kurzstreckentarifes K für das Stadtgebiet Fürth kommt es zu einem massiven Imageverlust des ÖPNV. Um bisherige PKW-NutzerInnen dennoch von der Leistungsfähigkeit des ÖPNV in Fürth zu überzeugen und darüber hinaus den Einzelhandel in der Innenstadt zu stärken, sollte die o.g. befristete Maßnahme einer kostenlosen ÖPNV-Nutzung an Samstagen während der Haupteinkaufszeiten umgesetzt werden. Die finanziellen Auswirkungen für die infra fürth verkehr gmbh sind kalkulierbar, denn berufstätige DauerkartenbesitzerInnen u.ä. werden davon nicht angesprochen, vielmehr ist es ein attraktives Angebot für bisherige PKW-NutzerInnen, kostenlos, ohne Parkplatzsuche und ohne Parkgebühren zum Einkaufen in die Innenstadt zu fahren.

Mit freundlichen Grüßen



Brigitte Dittrich
(Fraktionssprecherin)



Waltraud Galaske
(Stadträtin)



Harald Riedel
(Stadtrat)



Dagmar Orwen
(Stadträtin)